

Die Ergebnisse der aktuellen Lehr- und Lernforschung können in einem einzigen Satz skizziert werden: ***Lernen ist ein einzigartiger und konstruktiver Prozess.*** Wir können folglich nur Lernumgebungen bereitstellen - lernen muss jede Person für sich ganz allein! Das ist die Entdeckung der Bescheidenheit: Lernprozesse sind durch Lehren nicht beeinflussbar, es können höchstens günstige Voraussetzungen für nachhaltiges Lernen geschaffen werden.

Lehrkräfte sind damit keineswegs überflüssig - aber ihr Kerngeschäft ist neu zu betrachten: es besteht in der ***Gestaltung von Lernumgebungen.*** Diese sollen - und das zeigt die Lehr-Lernforschung einschließlich unserer eigener seit 1978 betriebenen Forschungsaktivitäten recht einheitlich - möglichst viel Raum bieten für selbstgesteuertes Lernen. Realisierungsmöglichkeiten stellen beispielsweise das Sandwich-Prinzip dar, bei dem möglichst umfangreiche Phasen des eigenaktiven Lernens zwischen die kollektiven Lernphasen eingeschoben werden. In solchen Phasen können sich die Lernenden einen Expertenstatus aneignen, aber auch in Formen des wechselseitigen Lehrens das erworbene Wissen weitergeben. Sinnvoll ist es zusätzlich, wenn die Schülerinnen und Schüler ihre einzigartigen Wissensstrukturen immer wieder sichtbar machen, beispielsweise in Form kognitiver Landkarten. Und schließlich können auch die Lehrkräfte das zu vermittelnde Wissen überblicksartig vernetzen, um den Lernenden die thematischen Zusammenhänge zu verdeutlichen.

Damit ist eine Lernumgebung umrissen, die ***einerseits aktives Lernen abverlangt, andererseits aber genügend Orientierung bietet,*** damit die Lernprozesse positiv verlaufen können.

Die Stärke des vorliegenden Buches ist, dass es außerordentlich praktisch zeigt, wie eine derartige Lernumgebung in der Sekundarstufe I realisiert werden kann. Es animiert dazu, die in Text und CD gezeigten Verfahren schrittweise in die eigene Praxis umzusetzen. Und es verspricht Erfolg, denn in einem Schulversuch haben alle an einer ausgewählten Klasse beschäftigten Lehrkräfte eine einheitliche Lernumgebung gestaltet - mit großem Gewinn für die Lernenden, die Lehrenden und die Elternschaft.

Drehen wir doch das Argument mit der Entdeckung der Bescheidenheit um: dieses Buch kann ihren Unterricht nicht verändern. Das können nur Sie ganz allein! Aber vielleicht macht Ihnen dieses Buch Mut, die Zone Ihrer nächsten Entwicklungen aktiv anzustreben, indem Sie die eine oder andere Idee zu Ihrer Weise des Unterrichtens hinzufügen.

Prof. Dr. Diethelm Wahl